

„1946“ Haibach im Mühlkreis Haus 4

- 8 attraktive Eigentumswohnungen
- 2-, 3- und 4-Zimmerwohnungen
- Sonnige Loggien, gemütliche Eigengärten
- Komfortable Tiefgarage
- Hochwertige, stilvolle Ausstattung
- HWB,43 fGEE 0,56



Lageplan Zeichnungen sind von Architekten noch aufzubereiten



8 Eigentumswohnungen Haibach im Mühlkreis, Baumgarten 7d

Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Lebensräume eingetragene Genossenschaft m.b.H., Handel-Mazzetti-Straße 1, 4021 Linz,
Tel.: 0732 / 69 400 - 0, office@lebensraeume.at, FN 77873w, UID: ATU 39985502, DVR: 0093106, Gerichtsstand Linz, www.lebensraeume.at

Bankverbindungen:

Allgem. Sparkasse OÖ Bank AG: IBAN: AT28 2032 0000 0002 0149, BIC: ASPKAT2LXXX

OÖ Landesbank AG: IBAN: AT60 5400 0000 0060 1468, BIC: OBLAAT2L

Raiffeisenlandesbank OÖ AG: IBAN: AT37 3400 0000 0005 7414, BIC: RZOOAT2L



Mitglied im Österreichischen Verband
Gemeinnütziger Bauvereinigungen –
Revisionsverband

Projektbeschreibung

- Haus 2 und Haus 4
- 8 freifinanzierte Eigentumswohnungen und 9 geförderte Mietwohnungen
- Geplante Fertigstellung: voraussichtlich 2. Quartal 2023

Alle Wohnungen erhalten raumbietende Loggien, jene im Erdgeschoß zudem noch attraktive Eigengärten. Jedes Gebäude verfügt über ein zentrales Treppenhaus mit eigenem Aufzug, großzügige Kellerabstellräume und Allgemeinräume. In der die beiden Gebäude verbindenden Tiefgarage ist für jede Wohnung ein PKW-Abstellplatz vorgesehen.

Abgerundet wird das Projekt durch ein wertiges Freiflächen- und Grünanlagenkonzept, mit Flächen für Kinderspielplätze, Räume für Begegnungen, Begrünungen und Bepflanzungen mit heimischen Gehölzen.

1. Ansprechpartner

Bauherr:

Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft LEBENSÄUME

Handel-Mazetti-Straße 1, 4020 Linz, Telefon: 0732/69400 -0

E-Mail: office@lebensraeume.at

Bauleitung:

Moritz Bernhard

Telefon: 0732/69400 - 26

moritz.bernhard@lebensraeume.at

Projektberatung und Vertrieb:

Carolina Leibetseder

Telefon: 0732/69400 -15

E-Mail: carolina.leibetseder@lebensraeume.at

Wohnungsschlüssel

Im Erdgeschoß:	2x 3-Raum-Wohnungen, 1x 2-Raum-Wohnung
Im 1.Obergeschoß:	2x 3-Raum-Wohnungen, 1x 2-Raum-Wohnung
Im 2.Obergeschoß:	2x 4-Raum-Wohnungen

Bau- und Ausstattungsbeschreibung

Konstruktion, Technische Einrichtungen

Fundierung:	Die Fundierung erfolgt mit Plattenfundamenten aus Stahlbeton. Dimensionierung lt. statischem Erfordernis.
Wände:	<p>Die <u>Außenwände</u> bestehen aus ca. 25cm starkem Stahlbeton bzw. Hochlochziegeln mit einem zusätzlichen außenliegenden Wärmedämmverbundsystem aus Polystyrol-Hartschaumstoffplatten. Dämmstärke voraussichtlich 18cm.</p> <p>Die <u>Wohnungstrennwände</u> bestehen aus ca. 25cm starkem Stahlbeton bzw. Schallschutzziegeln mit einer 4cm (bzw. teilweise 6cm) starken Vorsatzschalendämmplatte.</p> <p><u>Nicht tragende Innenwände</u> werden mit 10cm bzw. 12cm starken Hochlochziegeln ausgeführt.</p>
Geschoßdecken:	Stahlbeton-Massivdecken mit einer Stärke von ca. 22 cm – die Deckenstärke resultiert aus dem statischen Erfordernis. Die oberste Geschoßdecke wird gemäß den Anforderungen des Energieausweises gedämmt.
Dachkonstruktion:	Pulldachkonstruktion mit Blechdeckung auf Zimmermannsgefertigtem Dachstuhl
Oberflächen von Wänden und Decken:	Alle Kellerwände und Kellerdecken aus Stahlbeton bleiben unverputzt. Ziegeloberflächen, Vorsatzschalen sowie sämtliche Wandflächen in den Wohnungen werden verputzt ausgeführt. Stahlbetondecken werden gespachtelt und gemalt.
Treppenläufe:	Die Treppen bestehen aus Stahlbetonlaufplatten mit Stufenkernen (Fertigteile oder Ortbeton), deren Tritt- und Setzstufen mit Feinsteinzeug belegt sind. Die Treppenläufe sind von den Umfassungswänden schalltechnisch getrennt.
Elektroinstallation:	<p>Die gesamte Anlage wird aus dem öffentlichen Stromnetz versorgt. Die Keller- und Stiegenhausbeleuchtung wird großteils über Bewegungsmelder geschaltet. Die Außenbeleuchtung wird über Dämmerungsschalter, Bewegungsmelder und Zeitschaltuhr geschaltet.</p> <p>Die Fluchtwege aus dem Keller bzw. der Tiefgarage werden mit einer Fluchtwegorientierungsbeleuchtung gemäß behördlicher Vorschriften ausgestattet. Das gesamte Gebäude erhält eine Erdungs- und Blitzschutzanlage.</p>

Die Hauptverteilung und die Stromzähler werden in Verteilerschränken im Keller untergebracht. Die Sicherungsautomaten der Wohnungen befinden sich in eigenen Subverteilern in den jeweiligen Wohnungen. Jede Wohnung erhält außerdem eine Gegensprechanlage mit Türöffner, eine Türklingel beim Hauseingang sowie eine weitere Türklingel vor der Wohnungseingangstür.

Die Möglichkeit einer sicheren, schnellen und effizienten Lademöglichkeit für Elektroautos ist mittels der intelligenten Lösung „WallBOX CitySolution“ vorbereitet.

Heizungsanlage: Das Gebäude wird über eine Pellets-Heizung beheizt. Die Wärmeverteilung erfolgt über eine Fußbodenheizung. Je Wohnung wird ein Raumthermostat installiert. Die einzelnen Räume können im Fußbodenheizungsverteiler manuell gedrosselt oder abgesperrt werden.
Die Warmwasserbereitung erfolgt zentral über ein Frischwassermodul.

Wohnraumlüftung: In allen Aufenthaltsräumen einer Wohnung (Wohn-Esszimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer) kommen Einzelraumlüfter mit effizienter Wärmerückgewinnung zur Ausführung.

Auf diese Art der kontrollierten Wohnraum be- und -entlüftung werden Energieeinsparungen und somit auch Einsparungen bei den laufenden Betriebskosten erzielt.



Ausstattung Allgemeinbereiche

Hauseingang: Einbruchhemmende Leichtmetallkonstruktion mit thermisch getrennten Aluminiumprofilen und Wärmeschutzverglasung. Türschloss mit aufbruchsicherem Zylinder, außen Stoßgriff, innen Drücker. Die Farbgebung erfolgt in Abstimmung mit der Architektur.

Die Hausbriefachanlage wird in einem witterungsgeschützten Bereich vor der Haupteingangstüre montiert.

Klingeltableau und Gegensprechanlage unmittelbar neben der Hauseingangstür.

Schließanlage: Das gesamte Objekt wird mit einer Schließanlage ausgestattet. Der Wohnungsschlüssel sperrt zusätzlich das Kellerabteil, den Wasch- und Trockenraum, den Fahrradraum, den Müllraum, den Briefkasten und den Schlüsselschalter beim Tiefgaragator. Für jede Wohnung sind drei Schlüssel vorgesehen.

Aufzugsanlage: Jedes Stiegenhaus verfügt über einen eigenen Personenaufzug mit Haltestellen in allen Wohngeschoßen sowie im untersten Geschoß (Keller-

Tiefgarage). Kabine barrierefrei im Sinne der ÖNORM B1600, zugelassen für 8 Personen oder 630 kg.

Parteienkeller:

Jeder Wohnung ist ein Kellerabteil zugeordnet. Dieses befindet sich im Untergeschoß des Gebäudes. Bodenbelag: Estrich beschichtet oder versiegelt.

Die Trennwände werden aus verzinktem Stahl und heimischen, unbehandeltem Holz ausgeführt – inkl. Drückergarnitur und Schließzylinder für ein bequemes Öffnen und Schließen der Abteile.



Fahrrad- und Kinderwagenraum:

In der Wohnanlage werden entsprechende Möglichkeiten in gut erreichbarer Lage geschaffen. Bodenbelag: Estrich versiegelt.

Wasch- und Trockenraum:

Im Untergeschoß des Hauses wird ein entsprechender Raum, ausgestattet mit Heizkörper und Ausgussbecken vorgesehen. Waschmaschine und Trockner sind nicht Teil der Ausstattung.

Bodenbelag: Estrich versiegelt

Müllsammelraum:

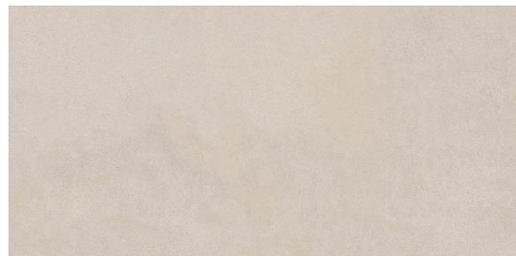
Das Müllsammelhaus ist vor Haus 4 situiert und wird gemeinsam mit Haus 3 benutzt.

Innengeländer:

Die Geländer bestehen aus einem Flachstahlstabgeländer, grundiert und lackiert mit seitlich befestigtem Niro-Handlauf.

Bodenbelag:

Allgemeinflächen /Stiegenhaus
Feinsteinzeug
Format 30/60,
Farbe: beige



An-und Auftrittsstufe
Bodenfliese 30/60
Feinsteinzeug
Farbe: noce



- Tiefgarage:** Die Tiefgarage wird asphaltiert, entsprechend der baurechtlichen Vorschriften ausgeführt und ausgestattet.
Jeder Wohnung wird ein Tiefgaragenstellplatz zugeordnet. Zudem stehen noch oberirdische Stellplätze zur Verfügung.
- Jeder Bewohner mit zugeordnetem Stellplatz in der Tiefgarage, kann durch einen Funkhandsender oder mit dem Wohnungsschlüssel über einen Schlüsselschalter das Tiefgaragentor öffnen.
Zum Verlassen der Tiefgarage wird über eingebaute Sensoren eine automatische Toröffnung ermöglicht.
- Zudem kann das Tor aber auch über einen Taster in der Tiefgarage betätigt werden.
- In Fahrbahnmitte wird eine Verdunstungsrinne ausgeführt und gleichzeitig darauf hingewiesen, dass ein Anschluss derselben an die Kanalisation gesetzlich verboten ist und es deswegen bei entsprechenden Witterungslagen im Bereich der Rinne zu Pfützenbildungen kommen kann.
- Allgemeine Außenanlage:** Die Gehwege innerhalb der Anlage und zu den Haupteingängen werden asphaltiert, Stufenanlagen in frost- und tausalzbeständigem Beton hergestellt.
- Die Oberfläche der oberirdischen PKW-Stellplätze wird abhängig von den Vorgaben der Baubehörde asphaltiert oder mit einem sickerfähigen Belag ausgestattet.
- Kinderspielflächen:** Kinderspielflächen sind in der Anlage vorgesehen und werden mit Spielgeräten wie Sandkiste mit Sonnensegel, Rutsche, Schaukel, etc. ausgestattet.

Ausstattung Wohnungen

Türen:

Wohnungseingangstüren: einbruchhemmend mit Sicherheitsbeschlag und Mehrfachverriegelung, Türspion, aufbruchsicherem Zylinder, außen Stoßgriff, innen Türdrücker, geprüfte Schallschutztür, Klimaklasse 3. Die Farbgebung erfolgt in Abstimmung mit der Architektur.

Innentüren: sind als weiß beschichtete Röhrenspantüren mit Einstemmschloss gefertigt, Durchgangslichte 80/200, Drücker und Rosette für Buntbartschloss aus Edelstahl.

Die Tür zwischen Wohnraum und Vorraum wird mit einem Glasausschnitt gefertigt. Verglasung mit 4mm gehärtetem Sicherheitsglas.

WC-Türen sind mit WC-Beschlägen versehen, die Oberflächen sind ebenfalls weiß beschichtet.



Zargen: sind als Stahl-Umfassungszargen weiß lackiert, Blechstärke 1,5mm ausgeführt.

Fenster:

Alle Fenster im Wohnbereich sind als Kunststoff-Fenster mit Mehrkammernprofil und hochwertiger 3-Scheiben-Wärmeschutzverglasung (U_{Wert} lt. Energieausweis) ausgeführt. Zumindest ein Fensterflügel pro Wohnraum ist mit einem Dreh-Kipp-Beschlag mit Fehlbediensperre versehen.

Die Innenfensterbänke werden aus wasserfesten, weiß beschichteten Homogenplatten hergestellt. Die Außenfensterbänke werden in Aluminium, beschichtet in der Fensterfarbe ausgeführt.

Sonnenschutz:

Bei sämtlichen Fenstern von Aufenthaltsräumen einer Wohnung (Wohn-Esszimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer) werden Stockverbreiterungen und eine Leerverrohrung für den nachträglichen Sonnenschutz vorgesehen.

Wände und Decken:

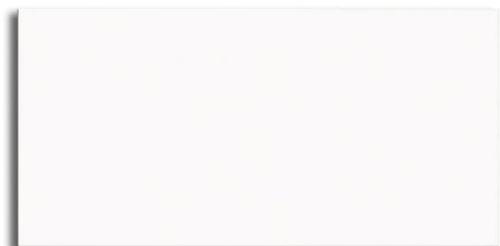
Wenn im Folgenden nichts anderes festgeschrieben, sind alle Wände und Decken in den Wohnungen mit Dispersionsfarbe weiß gestrichen.

Bad:

Wandfliesen glasiert, Farbe weiß matt.
Format 30/60, liegend verlegt. Wände werden bis Türzargenoberkante verflies. Verfugung hellgrau.

WC:

Wandfliesen glasiert, Farbe weiß matt.
Format 30/60, liegend verlegt. Wände werden bis ca. 1,20m über dem Fußboden verflies. Verfugung hellgrau.



Fußbodenbeläge:

Wohnzimmer, Esszimmer, Küche, Schlafzimmer und Kinderzimmer:

Qualitätsfertigparkett aus Österreich: Weitzer Parkett WP Strip 45 Eiche lebhaft bunt, hervorragende Dämmung von Raumschall sowie Raumklima-regulierung und allergiefreundliche, antibakterielle, antistatische und atmungsaktive Eigenschaften.

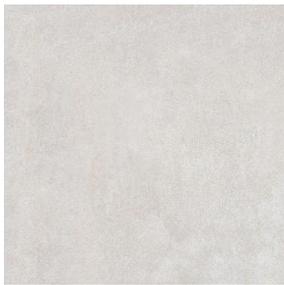


Vermerk zu Parkett/Holzböden:

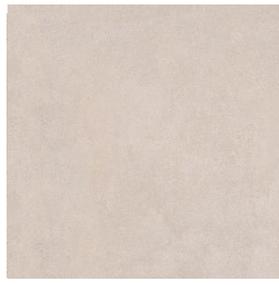
Die Holzböden in Ihrer Wohnung sind Echtholzböden, welche auf Änderungen des Raumklimas, speziell auf die Luftfeuchtigkeit reagieren. Es ist daher möglich, dass sich Risse und Fugen zwischen den einzelnen Stäben des Holzbodens bilden. Diese werden vornehmlich während der Heizperiode auftreten. Um diese physikalisch bedingten Risse so gering als möglich zu halten, sollte eine Luftfeuchtigkeit von 45% bis 50% bei einer Raumtemperatur zwischen 20° und 23° angestrebt werden.

Vorraum, Abstellraum, Bad und WC:

Hochwertige Bodenfliesen aus Feinsteinzeug im Format 60/60, matt. Erhältlich u.a in den Farbtönen:



weiß-grau



beige



grau



anthrazit

Loggien:

Estrichplatten aus frostsicherem und rutschsicherem Material im Format 40/40, Stärke 4cm, in Splittbett verlegt.

Loggiengeländer

Schichtstoffplatten (Duomere Hochdrucklaminat HPL zB: FunderMAX Exterior) auf verzinkter Formrohrkonstruktion bis zu einer Höhe von rd. 100cm über dem Fußboden, obere Seitenteile werden mit verglasten Schiebeelementen aus gehärtetem Sicherheitsglas ausgeführt.

Eigengärten

Den im Erdgeschoß befindlichen Wohnungen werden Freiflächen, sogenannte Eigengärten zugeordnet, die als Grünflächen gestaltet sind. Diese Grünflächen werden mit dem vor Ort vorhandenen und naturbelassenen Erdmaterial bzw. Humus aufgebaut. Der angesäte Rasen kann aufgrund dieser Naturbelassenheit auch groß- und breitblättrige Gewächse wie z.B. Klee enthalten.

Zur Erlangung und Erhaltung einer homogenen Grünfläche in den Eigengärten ist die Pflege des Rasens durch den Eigentümer von wesentlicher Bedeutung.

Die Begrenzung des Eigengartens wird mit Hecken (Hainbuche, Kirschlorbeer oder Liguster) hergestellt, wobei die Pflege derselben außenseitig (der Allgemeinfläche zugewandt) und in der Höhe durch die Hausverwaltung, innenseitig (dem Eigengarten zugewandt) und zwischen den Eigengärten dem/den Eigentümer(n) selbst obliegt.

Jede Wohnung mit Eigengarten erhält zur Bewässerung desselben einen außenliegenden, frostsicheren Kaltwasseranschluss.

Elektroinstallation

Die gesamte Anlage wird aus dem öffentlichen Stromnetz versorgt. Die Hauptverteilung und die Stromzähler werden in Verteilerschränken im Keller untergebracht. Die Sicherungsautomaten der Wohnungen befinden sich in eigenen Subverteilern in den jeweiligen Wohnungen selbst. Jede Wohnung erhält außerdem eine Gegensprechanlage mit Türöffner, eine Türklingel beim Hauseingang sowie eine weitere Türklingel vor der Wohnungseingangstür.

Die im Folgenden angegebenen Installationsdetails entsprechen der vorgesehenen Standard- und Grundausstattung:

- **Wohnbereich / Kochnische**
 - 3 Stück Deckenlichtauslässe (abhängig vom Wohnungstyp)
 - 1 Stück Wandlichtauslass
 - 4 Stück Ausschalter (abhängig vom Wohnungstyp) (2x Wohnbereich, 1x Essen, 1x Kochnische, 1x Balkon/Loggia/Terrasse)
 - 2 Stück Wechselschalter (Wohnbereich)
 - 1 Stück Kreuzschalter (abhängig vom Wohnungstyp)
 - 3 Stück Steckdosen
 - 1 Stück Steckdosen (2-fach) neben dem Schwachstromauslass
 - 2 Stück Steckdosen (2-fach) Arbeitsfläche
 - 1 Stück Steckdose (2-fach) für den Kühlschrank & Gefrierschrank
 - 1 Stück Steckdose für den Dunstabzug
 - 1 Stück Steckdose für den Geschirrspüler (eigener Stromkreis)
 - 1 Stück E-Herdkabelausschleissdose (eigener Stromkreis) mit einem YMM-J Kabel 5x2,5 mm² mit 1,5 m Überlänge
 - 1 Stück SAT-/ Kabel TV-Anschlussdose
 - 1 Stück Medien-Anschlussdose
 - 1 Stück Raumthermostat für die Fußbodenheizung inklusive Anschluss
 - 1 Stück Auslass für das Wohnraumlüftungsgerät, inklusive Anschluss
 - 1 Stück Brandmelder (mit Batterie)
 - x Stück Leer-Klemmdosen für nachträglichen Sonnenschutz

- **Zimmer (Schlafzimmer)**
 - 1 Stück Deckenlichtauslass
 - 2 Stück Wechselschalter (1x bei der Tür, 1x beim Bett)
 - 1 Stück Kreuzschalter (1x beim Bett)
 - 3 Stück Steckdosen
 - 1 Stück Steckdose (1-fach) neben dem Schwachstromauslass
 - 1 Stück TV-Ausschleissdose, leerverrohrt, inklusive Vorspanndraht, mit Blindabdeckung passend zum Schalterprogramm
 - 1 Stück Medien-Ausschleissdose (IT-AE), leerverrohrt, inklusive Vorspanndraht, mit Blindabdeckung passend zum Schalterprogramm
 - 1 Stück Auslass für das Wohnraumlüftungsgerät, inklusive Anschluss

- 1 Stück Brandmelder (mit Akku)
- x Stück Leer-Klemmdosen für nachträglichen Sonnenschutz
- **Zimmer (Kinderzimmer) - abhängig vom Wohnungstyp**
 - 1 Stück Deckenlichtauslass
 - 1 Stück Ausschalter
 - 2 Stück Steckdosen
 - 1 Stück Steckdose (1-fach) neben dem Schwachstromauslass
 - 1 Stück TV-Auslassdose, leerverrohrt, inklusive Vorspanndraht, mit Blindabdeckung passend zum Schalterprogramm
 - 1 Stück Medien-Auslassdose (IT-AE), leerverrohrt, inklusive Vorspanndraht, mit Blindabdeckung passend zum Schalterprogramm
 - 1 Stück Auslass für das Wohnraumlüftungsgerät, inklusive Anschluss
 - 1 Stück Brandmelder (mit Akku)
 - x Stück Leer-Klemmdosen für nachträglichen Sonnenschutz
- **Abstellraum**
 - 1 Stück Deckenlichtauslass
 - 1 Stück Ausschalter
 - 1 Stück Steckdose
- **Bad**
 - 1 Stück Deckenlichtauslass
 - 1 Stück Wandlichtauslass
 - 1 Stück Geteilter-Schalter (Für Deckenlichtauslass u. Wandauslass getrennt)
 - 1 Stück Taster für Lüfter
 - 1 Stück Steckdose (2-fach) bei dem Waschtisch
 - 1 Stück Steckdose für die Waschmaschine (eigener Stromkreis)
 - 1 Stück Steckdose für den Trockner (eigener Stromkreis)
 - 1 Stück Auslass für den Abluftventilator, inklusive Anschluss, geschalten Taster mit Treppenlicht-Zeitschalter
- **WC**
 - 1 Stück Deckenlichtauslass
 - 1 Stück Ausschalter
 - 1 Stück Taster für Lüfter
 - 1 Stück Auslass für den Abluftventilator, inklusive Anschluss, geschalten Taster mit Treppenlicht-Zeitschalter
- **Vorraum**
 - 1-2 Stk. Deckenlichtauslässe (abhängig vom Wohnungstyp)
 - 3-4 Stk. Taster (abhängig vom Wohnungstyp)
 - 1 Stück Klingeltaster (im Stiegenhaus)
 - 1 Stück 0/1 Schalter für die Wohnungsstation (Heizbetrieb), im Unterverteiler der Wohnung eingebaut (abhängig vom Wohnungstyp)
 - 1 Stück Steckdose
 - 1 Stück Steckdose (1-fach) neben dem Schwachstromauslass
 - 1 Stück Telefon-Netzwerk-Anschlussdose (leerverrohrt, inkl. Vorspanndraht, mit Blindabdeckung passend zum Schalterprogramm)
 - 1 Stück Gegensprechanlage
 - 1 Stück Brandmelder (mit Akku)
- **Loggia**
 - 1 Stück Wandlichtauslass, luftdicht verschlossen

- 1 Stück Steckdose mit Klappdeckel, luftdicht verschlossen
- 1 Stück Decken- bzw. Wandleuchte, durch die Lebensräume (Linz AG od. E2) beigestellt
- **Kellerabteil**
 - 1 Stück Ausschalter
 - 1 Stück Steckdose
 - 1 Stück Beleuchtungskörper lt. Ausstattung Linz AG od. E2

Die Stromzählung des Kellerabteils wird der Wohnung zugeordnet.

- **Heizungssteuerung Wohnung**
 - 1 Stück Auslass für den Heizkreisverteiler 230V für die Fußbodenheizung inklusive Anschluss
 - 1 Stück Auslass für ein Raumthermostat (siehe Ausstattung Wohnzimmer) für die Fußbodenheizung; inklusive Anschluss

Heizungs- und Sanitärinstallation

Die Trinkwasserversorgung erfolgt über das öffentliche Trinkwassernetz. Die Wohnung wird über ein flächiges Wärmeabgabesystem, sprich Fußbodenheizung mit Wärme versorgt.

Je Wohnung wird ein Raumthermostat installiert. Die einzelnen Räume können im Fußbodenheizungsverteiler manuell gedrosselt oder abgesperrt werden. Die Warmwasserbereitung erfolgt zentral mittels Frischwassermodul.

Wichtiger Hinweis:

Es wird festgehalten, dass Installationsrohre der Sanitär- und Heizungsanlage teilweise aus Kunststoff im Boden und in den Wänden verlegt werden und daher mit Metalldetektoren nicht auffindbar sind. Beim Durchführen von Bohrarbeiten ist darauf Bedacht zu nehmen.

Die im Folgenden angegebenen Material- und Ausstattungsdetails entsprechen der vorgesehenen Standard- und Grundausstattung:

Badewannenanlage, bestehend aus:

- 1 Stk. Acryl-Badewanne 180/80cm weiß, samt Wannenträger, auf Rohdecke gestellt und bietet dadurch einen erhöhten Komfort bei Ein- und Ausstieg.
(Hinweis: Ausführung entspricht dem Stand der Technik, weicht jedoch hinsichtlich Bauwerksabdichtung von ÖNorm B3665 ab.)
- 1 Stk. Wannen-Einhandthermostat-Armatur
- 1 Stk. Brausegarnitur bestehend aus Schubstange, Brauseschlauch und Handbrause.

Duschanlage (Sonderwunsch) bestehend aus:

- 1 Stk. Acryl-Duschtasse weiß
- 1 Stk. Brause-Einhandthermostat-Armatur
- 1 Stk. Brausegarnitur bestehend aus Schubstange, Brauseschlauch und Handbrause.

Waschtischanlage, bestehend aus:

- 1 Stk. Waschtisch Keramik weiß
- 1 Stk. Einhandmischer

Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Lebensräume eingetragene Genossenschaft m.b.H., Handel-Mazzetti-Straße 1, 4021 Linz,
Tel.: 0732 / 69 400 - 0, office@lebensraeume.at, FN 77873w, UID: ATU 39985502, DVR: 0093106, Gerichtsstand Linz, www.lebensraeume.at

Bankverbindungen:

Allgem. Sparkasse OÖ Bank AG: IBAN: AT28 2032 0000 0002 0149, BIC: ASPKAT2LXXX
OÖ Landesbank AG: IBAN: AT60 5400 0000 0060 1468, BIC: OBLAAT2L
Raiffeisenlandesbank OÖ AG: IBAN: AT37 3400 0000 0005 7414, BIC: RZOOAT2L



Mitglied im Österreichischen Verband
Gemeinnütziger Bauvereinigungen –
Revisionsverband



- 1 Stk. Siphon einschließlich Rosette
- 2 Stk. Eckventile verchromt

WC-Anlage, bestehend aus:

- 1 Stk. Wandhängendes Tiefspül-WC Keramik weiß
- 1 Stk. Kunststoff-Sitzbrett mit Deckel und Absenkautomatik weiß
- 1 Stk. Unterputzspülkasten mit Betätigungsplatte für 2-Mengen-Spülung weiß

Handwaschbeckenanlage, bestehend aus:

- 1 Stk. Handwaschbecken Keramik weiß
- 1 Stk. Einhandmischer
- 1 Stk. Siphon einschließlich Rosette
- 2 Stk. Eckventile verchromt

Außerdem:

- 1 Stk. Waschmaschinenanschluss, bestehend aus einem Kaltwasserauslaufventil mit Schlauchanschluss und einem Unterputz-Siphon
- 2 Stk. Eckventile in der Küche für den Anschluss der Spültischarmatur und Geschirrspüler
- 1 Stk. Abluftventilator für Bad und WC

Wannenanlage	
<p>Acryl-Badewanne mit Mittelanschluss</p> <p>180 x 80 cm, weiß</p> <p>Fabrikat: SH-EUROPA</p> <p>Serie: FAMILY</p>	
<p>AP-Wannenthermostat</p> <p>chrom</p> <p>Fabrikat: HANS GROHE</p> <p>Serie: Ecostat</p>	

<p>Brausegarnitur 90 cm</p> <p>mit Handbrause, chrom/weiß</p> <p>Fabrikat: HANS GROHE</p> <p>Serie: Crometta Vario</p> <p>Wenn in einer Wohnung Badewanne und Dusche vorhanden sind, so wird bei der Wannenanlage die Brausegarnitur nur mit Wandhalter ausgeführt.</p>	
--	---

Duschanlage (Sonderwunsch)	
<p>Duschtasse Acryl</p> <p>weiß, 80 x 80 x 2,5 cm oder 90 x 90 x 2,5 cm, oder 120 x 80 cm, inkl. Safteybox</p> <p>auf Rohfußboden aufgestellt + Wannenrandband inkl. 3-D-Ecken</p> <p>Fabrikat: VIGOUR</p> <p>Serie: One Acryl</p>	
<p>AP-Brausethermostat</p> <p>Fabrikat: HANS GROHE</p> <p>Serie: Ecostat</p>	

Brausegarnitur 90 cm

mit Handbrause, chrom/weiß

Fabrikat: **HANS GROHE**

Serie: **Crometta Vario**



Waschtischanlage

Waschtisch

60 x 48 cm, weiß

Fabrikat: **LAUFEN**

Serie: **Pro A**



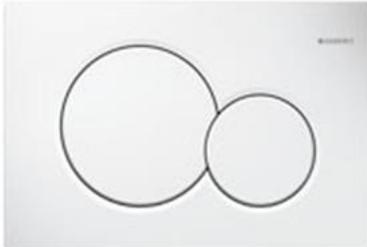
Einhandmischer

mit Zugstange, chrom

Fabrikat: **HANS GROHE**

Serie: **Talis E 110**



WC- Anlage	
<p>Wand-Tiefspül-WC</p> <p>weiß, spülrandlos inkl. WC-Sitz Deckel mit Absenkautomatik</p> <p>Fabrikat: Vigour Serie: Derby</p>	
<p>Drückerplatte für 2-Mengen-Spülung</p> <p>weiß</p> <p>Fabrikat: GEBERIT Serie: Sigma 01</p>	
<p>Handwaschbecken</p> <p>36 x 25 cm, weiß</p> <p>Fabrikat: LAUFEN Serie: Pro S</p>	
<p>Einhandmischer</p> <p>mit Ablaufgarnitur, chrom</p> <p>Fabrikat: HANS GROHE Serie: Talis E 80</p>	

Stand: 21.12.2021

Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Lebensräume eingetragene Genossenschaft m.b.H., Handel-Mazzetti-Straße 1, 4021 Linz,
Tel.: 0732 / 69 400 - 0, office@lebensraeume.at, FN 77873w, UID: ATU 39985502, DVR: 0093106, Gerichtsstand Linz, www.lebensraeume.at

Bankverbindungen:

Allgem. Sparkasse OÖ Bank AG: IBAN: AT28 2032 0000 0002 0149, BIC: ASPKAT2LXXX

OÖ Landesbank AG: IBAN: AT60 5400 0000 0060 1468, BIC: OBLAAT2L

Raiffeisenlandesbank OÖ AG: IBAN: AT37 3400 0000 0005 7414, BIC: RZOOAT2L



Mitglied im Österreichischen Verband
Gemeinnütziger Bauvereinigungen –
Revisionsverband

